



# Ländliche Entwicklung in Bayern

## Dokumentationen

### **Flurneuordnung Tronetshofen**

Verbesserung der Agrarstruktur,  
des örtlichen Wegenetzes und  
Stärkung der vielfältigen Natur- und  
Kulturlandschaft



Projekträger: Teilnehmergeinschaft am Amt  
für Ländliche Entwicklung Schwaben und Markt  
Fischach



## Ein idyllisches Dorf im Schmuttertal

Herrlich eingebettet in das Schmuttertal liegt das Dorf Tronetshofen mitten im Naturpark „Augsburg Westliche Wälder“. Seit 1975 gehört der Ort zum Markt Fischach im Landkreis Augsburg. Im Dorf leben rund 150 Einwohner. Ein kirchliches Juwel in der kleinen Gemeinde ist die „St. Leonhards-Kapelle“. Das Verfahren Tronetshofen umfasst eine Fläche von 144 Hektar mit 68 Besitzständen und 52 beteiligten Bürgern. Das großräumige Gebiet, in dem die Flurneuordnung stattfindet, ist weit über dessen Grenzen hinaus auch als „Stauden“ bekannt. Naturräumlich wird das Verfahrensgebiet von der von Süden nach Norden verlaufenden Talau der Schmutter mit überwiegender Wiesennutzung geprägt. Östlich und westlich des Fluss-tales erhebt sich eine von Seitentälern unterbrochene Hügellandschaft. Oberhalb der Talau wechselt das Grün-land in zunehmendem Maße zu Ackerflächen. Wälder, dominiert von Nadelgehölzen, insbesondere Fichten, prägen die obersten Lagen des Hügellandes.

### Ein Ziel: Energie und kostensparende Landwirtschaft

Vorrangiges Ziel des Verfahrens Tronetshofen war die Neuordnung der vielen zersplittert gelegenen, kleinen, oft in ungünstiger Form befindlichen Grundstücke. Die Arbeitsbedingungen für die Landwirte sollten im Sinne einer energie- und kostensparenden Bewirtschaftung verbessert werden. Desweiteren stand im Raum, das landwirtschaftliche Wegenetz zu verbessern und auszubauen, sofern es der aktuellen Landwirtschaft nicht mehr gerecht wurde. Daneben standen ökologische Maßnahmen, wie Verbesserungen im Gewässerschutz, Ausbau des Biotopverbundes und Erhalt der Natur- und Kulturlandschaft mit vielfältigen Gehölzstrukturen im Vordergrund. Alle Beteiligten sahen die Möglichkeit, im Rahmen einer modernen Flurneuordnung den ländlichen Lebensraum für Menschen, Fauna und Flora zu verbessern.





## DER WEG ZUM ERFOLG

1998	Antrag auf Flurneuordnung durch örtliche Bauernverbände und Markt Fischach
2000	Anordnung durch die damalige Direktion für Ländliche Entwicklung
2000 und 2007	Wahlen zum Vorstand der Teilnehmergeinschaft
2002 - 2003	Neubau der Schmitterbrücke
2003	Wegebaumaßnahmen
2004	Wertermittlung der Grundstücke
2004 - 2006	Abmarkung und Vermessung
2009	Anhörung der Teilnehmer (Wunschtermin) Absteckung der neuen Grenzen Vorläufige Besitzeinweisung
2011	Bekanntgabe des Flurbereinigungsplans
2011 - 2012	Pflanzmaßnahmen
2012 - 2013	Ergänzende Wegebaumaßnahmen
2015	Weitere Pflanzmaßnahmen
2015	Errichtung eines Bildstocks zur Erinnerung an die Flurneuordnung
2018	Eintritt des neuen Rechtszustands

# Agrarstruktur verbessert und Ökologie gestärkt - Ergebnisse

## Zeichenerklärung

- Grenzen vor der Zusammenlegung
- Grenzen nach der Zusammenlegung
- Grenze des Verfahrensgebiets

### Agrarstrukturelle Maßnahmen:

- Zusammenlegung des landwirtschaftlichen Grundbesitzes; aus 288 landwirtschaftlichen Flurstücken wurden 94 (Zusammenlegungsverhältnis 3 : 1)
- Deutliche Erhöhung der durchschnittlichen Flächengröße der landwirtschaftlichen Flächen von ehemals 0,43 ha auf nunmehr 1,19 ha
- Erschließung aller Grundstücke über ein bedarfsgerechtes Wegenetz;
- Ausgebaute bzw. neugebaute landwirtschaftliche Wege:
  - 890 m mit Asphaltdecke
  - 4045 m mit Kiesdecke
  - 1020 m Grünwege

- Alte entbehrlich gewordene Wege wurden auf einer Länge von 480 m entfernt und rekultiviert
- Neubau einer Stahlbetonbrücke über die Schmutter an Stelle einer baufälligen Brücke
- Reduzierung der Bewirtschaftungskosten um durchschnittlich 150 € pro Hektar und Jahr

### Ökologische Maßnahmen:

- Gewässerschutz durch Ausweisung von 3,15 ha Uferschutzstreifen zur Verbesserung der ökologischen Qualität der Schmutter, davon auf 185 m Länge beidseitig der Schmutter und auf 905 m Länge einseitig der Schmutter

- Gehölz- und Baumpflanzung als Feldhecke auf 300 m Länge
- Anlage von 2 Feuchtbiotopen, teilweise mit Rückhaltefunktion
- Anlage eines Amphibientümpels
- 4,46 ha dingliche Sicherung von landschaftlich bedeutenden Standorten wie Grünland, Gehölzbeständen, Krautfluren und Feuchtbiotopen

### Weitere Ergebnisse:

- Bodenordnung für Hochwasserschutzmaßnahmen
- Flächendeckende Abmarkung und Vermessung
- Regelung der Rechtsverhältnisse
- Errichtung eines Bildstocks zur Erinnerung an die Flurneuordnung
- Informationen und Maschinenvorfürungen zu Mulchsaatverfahren für einen effektiven Erosionsschutz

Die Grundstückseigentümer des Verfahrens Tronetshofen bilden die „Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Tronetshofen“. Mit den Wahlen des ehrenamtlichen Vorstands 2000 und 2007 wurde jeweils eine Vorstandschaft bestimmt, die die umfangreiche und vielschichtige Aufgabe der Durchführung der Flurneuordnung zu bewältigen hatte. Dazu zählten:

- Durchführung der Wertermittlung
- Planung und Ausführung der Baumaßnahmen und ökologischen Maßnahmen
- Neuordnung der Grundstücke
- Aufstellung und Bekanntgabe des Flurbereinigungsplans mit Regelung der Rechtsverhältnisse

#### Gewählte Mitglieder des Vorstandes von 2000 bis 2007

Alois Miller (Wegbaumeister), Karl Wanner (stellv. Wegbaumeister), Johann Bob, Hermann Mang (Örtlich Beauftragter)

Stellvertreter: Erwin Wassermann (Pflanzmeister), Josef Endres (stellv. Pflanzmeister), Karl Baur, Manfred Kleber

#### Gewählte Mitglieder des Vorstandes von 2007 bis zum Verfahrensende

Alois Miller (Wegbaumeister), Hermann Mang (Örtlich Beauftragter), Karl Wanner (stellv. Wegbaumeister), Johann Bob (Pflanzmeister),

Stellvertreter: Karl Baur, Albert Kögel jun. (stellv. Pflanzmeister), Manfred Kleber, Josef Burkhard



◆ Die Vorstandsmitglieder der Teilnehmergemeinschaft mit 1. Bürgermeister Peter Ziegelmeier (4.v.l.), stellvertretender Landrätin und Kreisbäuerin Anni Fries (7.v.r.) und Pfarrer Sebastian Nößner (6.v.r.). Im Übrigen v.l.n.r. Bernhard Atzkern (Vorsitzender des Vorstands der TG), Hermann Dreyer (landw. Sachverständiger), Andreas Schury (landw. Sachverständiger), Josef Burkhard, Hermann Mang (Örtlich Beauftragter), Johann Bob, Karl Baur, Erwin Wassermann, Manfred Ritter (stellv. Vorstandsvorsitzender), Ludger Klinge (ALE Schwaben), Manfred Kleber, Karl Wanner, Ludwig Büchel (landw. Sachverständiger) und Alois Miller.

#### Vorsitzende des Vorstands und deren Stellvertreter:

2000 – 2001	Monika Hirl	Winfried Bittner
2001 – 2002	Winfried Bittner	Manfred Felkel
2002 – 2006	Thomas Gerber	Manfred Felkel (2002 – 2004), Bernhard Bronner (2004 – 2005), Helmut Finger (2005 – 2006)
2006 – 2015	Ludger Klinge	Helmut Finger (2006–2009 und 2010 – 2012), Manfred Ritter (2009 und 2013 – 2015), Andreas Pardun (2012 – 2013)
seit 2015	Bernhard Atzkern	Manfred Ritter

## Kosten und Finanzierung

**Gesamtinvestitionen** 760.000 €

Einnahmen:

Freistaat Bayern 14.000 €

Bundesrepublik Deutschland 457.000 €

Europäische Union 169.000 €

Markt Fischach u.

Jagdgenossenschaft 73.000 €

Beiträge der Teilnehmer 47.000 €

Ausgaben:

Wegebau und Planungskosten 645.000 €

Landschaftspflege inkl. Landerwerb 70.000 €

Bodenordnung 45.000 €



## Stimmen zum Verfahren



„Rückblickend kann festgestellt werden, dass die Ziele der Flurneuordnung Tronetshofen alle erreicht werden konnten. Bürger wie Beteiligte können sich über deutliche Verbesserungen vor Ort freuen. Ich

danke allen Teilnehmern, insbesondere den örtlichen Mitgliedern des Vorstands sowie meinem Stellvertreter Manfred Ritter, Herrn 1. Bürgermeister Peter Ziegelmeier, dem Marktrat und der Verwaltung des Marktes Fischach für die gute Zusammenarbeit“

**Bernhard Atzkern**

**Vorsitzender der Teilnehmergeinschaft**



„Mit der Flurneuordnung wurden die Produktions- und Arbeitsbedingungen in der Land- und Forstwirtschaft hier bei uns im Markt Fischach, insbesondere dem Ortsteil Tronetshofen, spürbar verbessert. Die Teilnehmer der

Flurneuordnung Tronetshofen können auf ein sehr gelungenes Verfahren zurückblicken. Ich danke allen Beteiligten für deren Einsatz und ihr langjähriges Engagement.“

**Peter Ziegelmeier**

**1. Bürgermeister des Marktes Fischach**

Impressum

Herausgeber: Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung Tronetshofen am ALE Schwaben (September 2019)



Ländliche Entwicklung in Bayern

Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung Tronetshofen  
am Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben  
Dr.-Rothermel-Straße 12 · 86381 Krumbach (Schwaben)  
Telefon 08282 92-0 · Fax 08282 92-255  
poststelle@ale-schw.bayern.de  
www.landentwicklung.bayern.de